



Landeshauptstadt Dresden · Postfach 12 00 20 · 01001 Dresden

**Landeshauptstadt
Dresden**

Die Oberbürgermeisterin

Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Es informiert Sie	Sitz/Zimmer	Telefon	E-Mail	Datum
-------------	---------------	-------------------	-------------	---------	--------	-------

**Einwohnerfragestunde zur Sitzung des Stadtrates am 19. Juni 2014
EWA 0150/14 Gymnasium Dresden-Cotta**

in Ihrer Funktion als Schulelternsprecher des Gymnasiums Dresden-Cotta fragen Sie nach dem Stand der Sanierungsplanung für das Schulgebäude. Dazu kann ich wie folgt antworten:

„Die Schulnetzplanung der Stadt Dresden sieht ab dem Schuljahr 2018/19 für das Gymnasium Dresden Cotta eine komplett 6-zügige Auslastung vor. Bei der Erstellung dieser Planung wurde vorausgesetzt, dass das Gebäude bis zu diesem Zeitpunkt entsprechend zu ertüchtigen ist. Insbesondere sind das folgende Maßnahmen:

- **Neubau einer Mehrfeld-Sporthalle**
- **Umbau und Umwidmung der alten Turnhalle zu Mensa, Aula und Probenraum für das Schulorchester**
- **Neuordnung und Modernisierung der Fachkabinette**
- **Sanierung der Bausubstanz (Dach, Fenster, Fassade, Elektroinstallation, Sanitärbereiche)**

Bisher umgesetzt wird davon zunächst der Neubau der Sporthalle mit Fertigstellung zum Schuljahresbeginn 2014/15. Darüber hinaus gibt es offensichtlich keine unmittelbaren Aktivitäten, die nachfolgenden Aufgaben betreffend. Und das obwohl im Doppelhaushalt 2013/14 Gelder dafür eingestellt waren.

Unsere Nachfrage bei der Schulverwaltung hat ergeben, dass für den ersten Schritt, die Umnutzung der alten Turnhalle, mit einem frühestmöglichen Starttermin im Jahre 2017 zu rechnen ist.

Ostsächsische Sparkasse Dresden
IBAN: DE58 8505 0300 3159 0000 00
BIC: OSDDDE81XXX
Konto3 159 000 000
BLZ 850 503 00

SEB Bank
IBAN: DE 62 8601 0111 1414 0000 00
BIC: ESSEDE5F860

Deutsche Bank
IBAN: DE 81 8707 0000 0527 7777 00
BIC: DEUTDE8CXXX
Postbank
IBAN: DE 77 8601 0090 0001 0359 03
BIC: PBNKDEFF
Commerzbank
IBAN: DE 76 8504 0000 0112 0740 00
BIC: COBADEFFXXX

Dr.-Külz-Ring 19 · 01067 Dresden
Telefon (03 51) 4 88 20 00
Telefax (03 51) 4 88 20 05
E-Mail: oberbuergemeisterin@dresden.de
www.dresden.de

Für Behinderte:
Parkplatz, Aufzug, WC

Sie erreichen uns über die Haltestellen:
Prager Str. und Pirnaischer Platz
Öffnungszeiten:
Mo-Do 9-18 Uhr
Fr 9-15 Uhr

Kein Zugang für elektronisch signierte
und verschlüsselte Dokumente.

Alle anderen Arbeiten sind aus logistischen Gründen dem nachzuordnen. Angesichts rasant wachsender Schülerzahlen stellt sich uns die Frage, warum die Stadt so viel Zeit vergehen lässt. Mit welchen Maßnahmen werden Sie dafür sorgen, dass das Gebäude des Gymnasiums Cotta den Anforderungen des Schulnetzplanes rechtzeitig gewachsen sein wird? Mit einem Start des Gesamt-Maßnahmenpaketes im Jahre 2017 sehen wir dieses Ziel weit verfehlt.“

Das Gymnasium Dresden-Cotta zählt zu den größten Schulen im Stadtgebiet. Zwar wurden Teil-sanierungen durchgeführt, trotzdem gibt es Sanierungsbedarf. Die Sanierung eines solchen Schulkomplexes ist nicht nur eine logistische und finanzielle Herausforderung, sondern bedingt auch einen zeitintensiven Planungsprozess. Dieser Planungsprozess selbst muss vorbereitet werden. Begleitend zum derzeit noch andauernden Neubau der Vier-Feld-Sporthalle wurde deshalb bereits mit dieser Planungsvorbereitung im Rahmen einer Bedarfsplanung begonnen. Diese dient der Grundlagenermittlung, der Erarbeitung einer Sanierungsstrategie sowie einer groben Kostenschätzung, liegt aber noch nicht vor. Die Sanierungsstrategie ist wichtig, denn eine Auslagerung des gesamten Gymnasiums ist äußerst schwierig, somit sind Teilabschnitte zu planen.

Es bestehen aus Sicht der Verwaltung drei Hauptschwerpunkte. Diese sind die Neuordnung der Fachkabinette, um die kapazitären Anforderungen entsprechend der Schulnetzplanung zu erfüllen, die Sanierung des Daches sowie der Umbau der alten Sporthallen zu Aula und Speiseraum.

Mit der Sanierung kann 2017 begonnen werden. Auch erst dann wird der Umbau der alten Sporthalle in Angriff genommen werden. Wenn die räumlichen Bedingungen nicht erfüllt sind, kann die Schule nicht sechszügig betrieben werden. Entsprechend Evaluation der Fortschreibung der Schulnetzplanung ist der sechszügige Betrieb des Gymnasiums Cotta ab Schuljahr 2018/2019 erforderlich. Das Gymnasium wird erst einmal fünfzünftig weiter laufen, eine komplette Sechszügigkeit ist ohne ausreichende Anzahl von Fachkabinetten nicht möglich. Sofern eine Kapazitätserhöhung erforderlich wird, müssen Ausweichvarianten entwickelt und geprüft werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Helma Orosz

nachrichtlich: Schulleitung